Die Klavierseuche

Die Geschichte medizinischer Ängste über Frauen in der Musik.

1. Interdisziplinäre Ringvorlesung Musik in der Medizin / Wintersemester 2021/22

Vortrag von Dr. James Kennaway am 08.12.2021 19 h

Neben dem bekannten Diskurs zum Thema Musiktherapie gab es in den letzten zweihundert Jahren oft Ärzte, die behaupteten, dass die Musik eine medizinische Gefahr darstellt, besonders für Frauen. Die angeblichen schwachen Nerven der Frauen konnten sie zum Opfer überstimulierender Klänge machen, sei es in der Oper oder beim Klavierspielen zu Hause. Die Macht der Musik über die reproduktive Gesundheit von Frauen war ebenso ein Thema der Besorgnis wie die offensichtliche Anfälligkeit von Frauen für musikalische ‚Gehirnwäsche'.

Dieser Vortrag wird die Geschichte dieses Diskurses von der Aufklärung bis heute untersuchen.

Vita

Dr. James Kennaway ist Historiker der Medizin an der Universität Groningen und hat vorher u.a. an Oxford, Stanford und Wien gearbeitet. Er hat viel zum Thema Musik und Medizin veröffentlicht, vor allem sein Buch Bad Vibrations: The History of Music as a Cause of Disease und in den Sammelbänden Music and the Nerves 1700-1900 und The Routledge Companion to Music, Mind and Wellbeing.